

## Die Jakobsmuschel

Diese Muschel, die auch Pilgermuschel genannt wird, gehört zur Familie der Kammmuscheln und man findet sie im Mittelmeer. Die Jakobsmuschel ist essbar und es gibt leckere Rezepte zur Zubereitung.

Jakobspilger tragen eine Jakobsmuschel. Aber warum wurde diese Muschel zum Pilgersymbol und warum nichts Religiöses bzw. Christliches?

Der Name Jakobsmuschel bezieht sich auf den heiligen Jakobus, der auf Malereien die Muschel am Hut oder am Gürtel trägt. Jakobus wurde zum Schutzpatron der Pilger ernannt.

Seit dem 12. Jahrhundert hat die Jakobsmuschel eine große Bedeutung für die Pilger. Die mittelalterlichen Pilger haben die Muschel nicht nur als Kennzeichen, sondern auch als „Kelle“ zum Wasserschöpfen benutzt.

Im Mittelalter war die Muschel nicht nur ein Souvenir einer Pilgerreise, sondern auch der Hinweis darauf, dass die Pilgerreise erfolgreich abgeschlossen war. Verstorbene ließen sie sich mit ins Grab legen.

